

L02672 Paul Goldmann an
Arthur Schnitzler, 29. 11. 1891

„AUTRICHE!

HERRN

DR. ARTHUR SCHNITZLER

WIEN

5 I. GISELASTRASSE 11.

„Amsterdam, 29. November

Mein lieber Arthur! So ein Bildernarr bin ich geworden, daß ich noch im Fluge
zwei Tage zusammengepackt habe, um in HAARLEM die FRANS HALS und in AMS-
TERDAM die REMBRANDT zu sehen. Zwei herrliche Tage voll Schönheiten und
10 Seltsamkeiten. Und daß ich über all' dem Dein gedacht, sollen Dir diese Zeilen ein
Zeichen sein. Schreib' mir, bitte, ein Wort nach PARIS, RUE VIVIENNE 51, »GAZETTE
DE FRANCFORT«. Grüß' Dich Gott! Dein Paul Goldmann

✍ Versand durch Paul Goldmann am 29. 11. 1891 in Amsterdam
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 2. 12. 1891 in Wien

📍 DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3162.

Postkarte, 506 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Amsterdam, 30 Nov 91, 10–11V«. 2) Stempel: »Wien 1/1,
2/12. 91, 9½–11V, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift das Datum »30/11 91« vermerkt

Index der erwähnten Entitäten

Amsterdam, *Hauptstadt*, 1, 1^K

Frankfurter Zeitung, 1

Haarlem, 1

HALS, FRANS (zwischen 1580 und 1585 Antwerpen – 16. 8. 1666 Haarlem), *Maler*, 1

Pariser Büro der Frankfurter Zeitung, 1

REMBRANDT VAN RIJN (15. 7. 1606 Leiden – 4. 10. 1669 Amsterdam), *Maler*, 1

rue Vivienne, *Straße*, 1

Wien

I., Innere Stadt

Ordination Arthur Schnitzler [Bösendorferstraße 11], *Ordination*, 1

Wien, *Verwaltungsgebiet*, 1, 1^K

Österreich, 1

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 29. 11. 1891. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02672.html> (Stand 15. Februar 2026)